

# PROGUARDA FUNDAZIUN

Präsident  
Markus Steiner

## Jahresbericht 2012

### 1. Sitzungen und Besprechungen

Der Stiftungsrat ist im Berichtsjahr zweimal für Sitzungen in Guarda zusammengekommen (18. Februar sowie 20. Oktober) und hat sich gemäss den vorgängig zugestellten Traktandenlisten über alle offenen Geschäfte der Stiftung sowie die laufenden Projekte ausgetauscht und orientieren lassen. Zu einzelnen Projekten wurden vom Präsidenten oder den verantwortlichen Stiftungsräten diverse Informationsschreiben an die Mitglieder des Stiftungsrates verschickt.

Neben den offiziellen Sitzungen hat Pro Guarda im Berichtsjahr diverse Anlässe organisiert. Diese wurden gut besucht und werden von der Dorfbevölkerung und den Touristen geschätzt.

An den Sitzungen wurde von der Gemeindepräsidentin Maria Morell auch regelmässig über Aktivitäten und Planungen der Gemeinde Guarda informiert, die für die Stiftung Pro Guarda wichtig sind.

An den Sitzungen des Forums „Guarda Avegnir“ waren VertreterInnen der Stiftung Pro Guarda aktiv dabei und beteiligten sich im Vorfeld an der Arbeit der einzelnen Arbeitsgruppen. Informationen über die Aktivitäten und Projekte des Forums finden sich auf [www.terranoiva.ch](http://www.terranoiva.ch).

### 2. Mutationen im Stiftungsrat

Im Berichtsjahr gab es folgende Veränderungen im Stiftungsrat:

- Austritt von **Peider Könz** per 2.10.2012 aus dem Stiftungsrat (Eintritt im Jahre 1995 wobei als Präsident tätig bis 2008)

- Nomination und Wahl von **Maria-Luisa Meier** zur Vize-Präsidentin der Stiftung per 2.10.2012.

- Nomination von **Marion Furger** in den Stiftungsrat an der Sitzung vom 20.10.2012. Die Annahme der Wahl erfolgte an einem Anlass des Stiftungsrates im Dezember 2012. Die formelle Aufnahme erfolgte an der Stiftungsratssitzung vom 16.2.2013.

Der Handelsregisterauszug wurde nach der Februar-Sitzung 2013 gemäss obigen Veränderungen im Stiftungsrat zur Aktualisierung ans Handelsregister eingereicht. Der neue Auszug per 7. Mai 2013 liegt vor.

# PROGUARDA FUNDAZIUN

## **3. Hauptaktivitäten**

### **a) Dorfladen**

Das Projekt Dorfladen ist abgeschlossen. Im Moment sind seitens Stiftung keine weiteren Aktivitäten für den gut funktionierenden Dorfladen vorgesehen.

### **b) Chasa Torel Nr. 57**

Das Haus ist weiterhin an Gabi und Thomas Greiser vermietet. Der Mietzins beträgt gemäss gültigem Mietvertrag unverändert Fr. 1 800 pro Monat.

Die Scheune der Chasa Torel ist nicht weitervermietet sondern zur Nutzung durch die Stiftung behalten worden. Damit wird die Möglichkeit geschaffen, dass die Scheune im Sinne des Konzeptes „Chasa Guarda“ für Anlässe genutzt werden kann. Am 2. Juni ist der Heustall durch freiwillige Helfer aus dem Stiftungsrat und dem Dorf geräumt und gereinigt worden.

Im Haus Torel wurden im Berichtsjahr diverse kleinere Arbeiten ausgeführt. Im Heustall wurde unter Leitung vom Architekten Urs Padrun eine neue Beleuchtung und ein Stromzähler installiert. Damit sind Kosten im Umfange von Fr. 4 912.20.- entstanden. Die Unterhaltskosten am Haus betragen Fr. 1 935.55.

### **c) Chasa 87**

Das Haus und Atelier wird weiterhin von Verena Jordan gemietet und als Töpferei sowie Schulungs- und Aufenthaltsraum für Töpferkurse genutzt.

Sämtliche im Verlaufe des Berichtsjahres geplanten Renovationsarbeiten (Küche und weitere Arbeiten) konnten termingerecht abgeschlossen werden. Die Gesamtausgaben belaufen sich auf 111 645.25 Fr., wobei 100 000 Fr. aus der erhaltenen Schenkung und 11 645.25 Fr. aus den eigenen Mitteln der Stiftung stammten. Die Renovationskosten betragen dieses Jahr noch Fr. 69 709.00 und die Unterhaltskosten Fr. 3 029.90.

Als Abschluss der 2011 eingegangenen Schenkung wurde eine ausführliche Schlussdokumentation erstellt und der Schenkerin zugestellt. Damit sind alle Vorgaben der Schenkung erfüllt und abgeschlossen worden.

Der Architekt und Stiftungsrat Urs Padrun hat die architektonische Leitung dieser Renovationsarbeiten übernommen. Der detaillierte Kostenvoranschlag konnte eingehalten werden. Insbesondere die sehr schön und praktisch gewordene Küche ist mit viel Flair für das alte Haus gestaltet und realisiert worden. Für die Ausführung der Arbeiten wurden hauptsächlich lokale Handwerker berücksichtigt.

# PROGUARDA FUNDAZIUN

## **d) Marketing / Homepage**

Im Berichtsjahr sind durch den Stiftungsrat Nicolas Florin folgende Anstrengungen erfolgt, um weiterhin aktuell und transparent auf die Organisation und Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen:

Die Homepage der Stiftung [www.proguarda.ch](http://www.proguarda.ch) wurde mit Spezialisten weiterentwickelt und mit zusätzlichem Inhalt und weiteren schönen Bildern von lokalen Fotografen gefüllt. Die Fotos und der dazugehörige Text werden gemäss den vier Jahreszeiten laufend ausgewechselt. Die Stiftung erhält von den Benutzern weiterhin Komplimente und nützliche Anregungen für die Homepage. Im Berichtsjahr wurde mit diversen zusätzlichen Verweisen auf anderen Publikationen auf die Homepage und damit auch auf die Spendenmöglichkeiten an die Stiftung Pro Guarda aufmerksam gemacht.

Das schöne Logo „Proguarda Fundaziun“ wird auf allen Dokumenten und auf der Homepage erfolgreich verwendet und gibt der Stiftung und ihren Aktivitäten den nötigen Erkennungswert.

Erfolgreich war die Konzeption und Herstellung von 12 Sujets für Pro Guarda Postkarten, welche nach Auslieferung in den Läden von Guarda aufgestellt und verkauft werden. Für jede Karte wird ein kleiner Beitrag an die Stiftung generiert, wobei bis Ende Jahr Einnahmen von Fr. 1 240.70 verzeichnet werden konnten.

Die Stiftung hat für die neu konzipierte Gästemappe ebenfalls einen zweiseitigen Beitrag geschrieben, um bei Hotel- und Wohnungsgästen auf den Stiftungszweck, die Organisation, die laufenden Projekte und die Spendemöglichkeit aufmerksam zu machen.

Neu ist auch das Inserat der Pro Guarda im ALLEGRA. Es wurde eine Sommer- und Winterversion erstellt. Damit wird zusätzliche auf die Stiftung und ihr Wirken aufmerksam gemacht.

Die Gesamtkosten für alle Marketingaktivitäten belaufen sich damit auf Fr. 2 662.20.

## **e) Organisation und Durchführung von Anlässen**

Von den folgenden im Jahre 2012 veranstalteten Anlässen sind auf der Homepage ausführliche Berichte mit Fotos aufgeschaltet worden:

Bericht 2.6.2012      Guarda – die Torel Scheune ist geräumt und geputzt!

Bericht 8.9.2012      Guarda – Besichtigung Trockensteinmauern und Lajet-Gebiet mit Angelika Abderhalden

Bericht 8.9.2012      Guarda – Einweihung der Chasa Guarda mit 25 Jahre Guarda Kräuter

Auch 2013 sollen weitere Anlässe und Aktivitäten durch Pro Guarda organisiert und durchgeführt werden.

# PROGUARDA FUNDAZIUN

## 4. Finanzen

Es kann auf die Beilagen **Bilanz und Erfolgsrechnung 2012** verwiesen werden. Diese wurden vorschriftsgemäss von der anerkannten Revisionsstelle Lischana Fiduziari SA, Scuol geprüft.

An den Sitzungen wurde von der Quästorin regelmässig über die Situation der bestehenden festen und variablen Hypotheken informiert. Der Stiftungsrat hat bei Bedarf über deren zeitgerechte Erneuerung entschieden. Die Stiftung verfolgt weiterhin das Ziel, jährlich ca. Fr. 10 000 zu amortisieren, damit das bestehende Darlehen über Fr. 100 000 der Darlehensgeberin zeitgerecht zurückbezahlt werden kann. Der aktuelle Stand der Amortisation ist rund Fr. 80 000.

Im Berichtsjahr sind der Stiftung erfreulicherweise Spenden im Umfange von Fr. 865 überwiesen worden. Alle Spenden sind verdankt worden.

## 5. Diverses und Ausblick

Die Stiftung will sich im Jahre 2013 weiterhin aktiv für die nachhaltige Entwicklung von Guarda einsetzen.

Insbesondere ist beabsichtigt, die Konzepte für eine vielseitige und sinnvolle Nutzung der Scheune Torel weiterzuentwickeln und im Rahmen der Aktivitäten „Guarda Avegnir“ die Bedürfnisse für Ausbaumöglichkeiten zur Chasa Guarda zu prüfen.

Die Stiftung erhält immer wieder die Möglichkeit, ein zum Verkauf stehendes altes Engadinerhaus in Guarda zu besichtigen und zu prüfen, ob dieses gemäss Stiftungszweck gekauft, ausgebaut und an die Dorfbevölkerung oder an Zuzüger nach Guarda vermietet werden könnte. Da die Stiftung bereits zwei Liegenschaften besitzt und unterhält, übersteigt die Anschaffung einer grossen Liegenschaft das Budget und die Kapazitäten der Stiftung. Pro Guarda steht aber gerne zur Verfügung, mit Interessenten sinnvolle Nutzungskonzepte mitzugestalten und hinsichtlich Abklärungen von Finanzierungsmöglichkeiten zu unterstützen.

Meilen, Mai 2013

Markus Steiner  
Fundaziun Pro Guarda